

■ US-Börsen

Die US-Börsen dürften mit Kursverlusten in den letzten Tag der verkürzten Handelswoche vor Ostern starten, wie die Vorbörslichen Indikationen zeigen. Die Rede von US-Präsident Donald Trump in der vergangenen Nacht hat die Sorgen verstärkt, dass es zu keinem schnellen Ende des Nahost-Kriegs kommen dürfte, obwohl die USA nach den Worten von Trump ihre militärischen Ziele "sehr bald" erreichen werden. Zuvor werde der Iran in den nächsten zwei bis drei Wochen noch "extrem hart" angegriffen.

■ Konjunktur

Der US-Arbeitsmarkt präsentiert sich weiter in einer robusten Verfassung. Die Zahl der Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe sank in der vergangenen Woche um 9.000 auf 202.000, wie am Donnerstag mitgeteilt wurde. Volkswirte der Banken hatten mit 212.000 Erstanträgen gerechnet. Der Wert der Vorwoche wurde unterdessen von 210.000 auf 211.000 leicht nach oben revidiert. Die Zahl der fortgesetzten Anträge auf Arbeitslosenhilfe stieg unterdessen von revidiert 1,816 Mio. auf 1,841 Mio. Am Karfreitag wird der US-Arbeitsmarktbericht für März veröffentlicht. Erwartet werden 65.000 neu geschaffene Stellen.

■ Unternehmen

Die FDA hat Eli Lillys Abnehpille Foundayo in Rekordzeit zugelassen: Nur 50 Tage nach Einreichung kam der Bescheid, fast zehn Monate vor der ursprünglichen Frist. Damit schiebt die Behörde den GLP-1-Boom weiter an und verschärft das Duell mit Novo Nordisk um die Vorherrschaft im globalen Adipositasmarkt. Der US-Halbleiterkonzern Intel verstärkt sein finanzielles Engagement im Bereich der Künstlichen Intelligenz und plant laut Reuters eine weitere Investition in Höhe von 15 Mio. USD in das Chip-Start-up SambaNova. Intel-CEO Lip-Bu Tan ist auch Vorsitzender des Verwaltungsrats von SambaNova.

■ Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Eli Lilly	-0,79 % auf \$946,97	Zulassung von Foundayo
Intel	-4,18 % auf \$46,02	Persönliche Verflechtungen bei Investitionen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 02.04.2026 15:06 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Erdgas-Lagerbestände	16:30	Niedrig	keine

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Nasdaq 100

Intraday Widerstände: 24.058 + 24.113 + 24.465

Intraday Unterstützung: 22.841 + 22.222 + 21.971 + 21.734

Rückblick

Der Nasdaq 100 bildete nach dem Allzeithoch aus dem Oktober 2025 bei 26.182 Punkten ein Doppeltop mit Nackenlinie bei 23.854 Punkten aus. Das Top wurde mit dem Bruch der Nackenlinie am 26. März 2026 vollendet. Am Montag fiel der Index auf 22.841 Punkte und damit auf eine alte obere Pullback-Linie, die sich über die Hochpunkte aus Dezember 2024 und Februar 2025 zieht. Von dort startete eine steile Erholung.

Charttechnischer Ausblick

Die Erholung brachte den Nasdaq 100 gestern zu einem Hoch bei 24.162 Punkten. Der Schlusskurs lag damit sogar über der Nackenlinie des Doppeltops. Allerdings liegen die aktuellen vorbörslichen Taxen wieder deutlich darunter. Heute dürfte der Nasdaq 100 schwach eröffnen. Eine temporäre Erholung in Richtung 23.854 Punkte wäre möglich, bevor der Index den Weg in Richtung 22.222 und sogar 21.734 Punkte antreten kann. Ein Kaufsignal, das eine Rally in Richtung Allzeithoch ermöglichen würde, ergäbe sich erst mit einem Ausbruch über 24.465 Punkte.

Dow Jones

Intraday Widerstände: 46.642 + 47.048 + 48.354

Intraday Unterstützung: 45.728 + 45.073 + 44.668 + 43.115

Rückblick

Der Dow Jones befindet sich seit dem Allzeithoch vom 10. Februar 2026 bei 50.512 Punkten in einer deutlichen Abwärtsbewegung. Dabei fiel der Index auf die Unterstützungszone um 45.073 Punkte und erreichte damit das alte Allzeithoch aus dem Dezember 2024. In den vergangenen beiden Handelstagen setzte eine Erholungsbewegung ein, ohne dass wesentliche Widerstände überwunden werden konnten.

Charttechnischer Ausblick

Zunächst wäre ein Rückfall in Richtung 45.073, eventuell sogar 44.668 Punkte vorstellbar. Allerdings hat mit der jüngsten Stabilisierung ein Bodenbildungsversuch begonnen. Kann dieser erfolgreich abgeschlossen werden, ist mittelfristig eine Rally in Richtung 55.500 Punkte denkbar. Bei einem Rückfall unter 44.668 müssten weitere Abgaben Richtung 43.115 und 41.401 Punkte eingeplant werden.

Tendenz: Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Intraday Widerstände: 6.587 + 6.651 + 6.720 + 6.731

Intraday Unterstützung: 6.481 + 6.316 + 6.201 + 6.147

Rückblick

Der S&P 500 bildete zuletzt ein Rounding Top aus und vollendete dieses in der vergangenen Woche. Anschließend fiel der Index direkt auf 6.316 Punkte zurück. Von diesem Niveau aus setzte eine Erholung ein, die den Index gestern sogar minimal über das 38,2 %-Retracement der vorherigen Abwärtsbewegung führte. Dieses kleine Ausbruchsmuster wird mit den aktuellen vorbörslichen Kursen bereits wieder neutralisiert.

Charttechnischer Ausblick

Die jüngste Erholung lieferte keine neuen Kaufsignale. Der übergeordnete Abwärtstrend bleibt trotz der spürbaren Gewinne der vergangenen beiden Handelstage bestehen. Die vorbörslichen Abgaben könnten den Auftakt zu einer neuen Verkaufswelle in Richtung 6.147 bis 6.078 Punkte bilden. Erst ein Ausbruch über 6.651 Punkte würde das Chartbild markant aufhellen und Potenzial für eine Rally in Richtung Allzeithoch eröffnen.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die in dieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2026 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.